# „Kultur bewegt" 2016: 80.000 Euro für 21 Kinder- und Jugendkulturprojekte

**Mit dem Fonds „Kultur bewegt“, eine Kooperation der Kulturbehörde Hamburg mit der Stiftung Maritim Hermann und Milena Ebel, stehen in diesem Jahr insgesamt 80.000 Euro für Kinder- und Jugendkulturprojekte in Stadtteilen mit Entwicklungsbedarf zur Verfügung. Aus 50 Projekten wählte die Jury folgende 21 aus:**

1. **„Wanderausstellung 40 Jahre Kirchdorf-Süd“** / Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg: Aus Anlass des 40. Geburtstags der Großsiedlung Kirchdorf-Süd soll zusammen mit dem Freizeithaus Kirchdorf-Süd und mit Schüler/innen der Schule Burgweide eine Wanderausstellung gestaltet werden. Die Schüler/innen der Forscherwerkstatt der Schule Burgweide werden dazu ein Modell der Siedlung aus Lego bauen. Die Ausstellungseröffnung ist für Oktober 2016 geplant. Danach wird die Ausstellung an weiteren Standorten (u.a. Museum Elbinsel Wilhelmsburg und Honigfabrik) gezeigt werden. www.geschichtswerkstatt-wilhelmsburg.de/

Förderbetrag: 1.900 Euro

2. **„Ausbildung zum/zur Kulturassistent/in“** / Kulturverein der Schulen Am Heidberg e.V.: Der Verein möchte Schüler/innen ab dem 9. Jahrgang zum/zur Kulturassistent/in qualifizieren. Damit sollen diese Schüler/innen befähigt und ermutigt werden, die Schule, den Stadtteil oder einzelne Veranstaltungen mit eigenen kulturellen Angeboten für Kinder und Jugendliche in und um Langenhorn herum zu unterstützen, um so Erfahrungen im Bereich Projektplanung im kulturellen Bereich zu sammeln. Kontakt: stefan-rieger@gmx.de

Förderbetrag: 1.500 Euro

3. **„Toleranz & Toller Tanz – Mit Tanz und Kreativität stark werden“** / Elbkinder Kita Kroohnhorst und Achtern Born: Für beide Kitas ist Inklusion ein Grundkonzept für die Arbeit mit Kindern. Mit dem Tanzprojekt können die Kita-Kinder lernen, Gefühle und Kreativität auszudrücken, aber auch schwierige Erlebnisse zu verarbeiten. Zusammen mit einer Tanzpädagogin werden sie thematisch Fragen nach Toleranz und dem gemeinsamen Leben in Hamburg nachgehen bzw. nachtanzen. Die Kinder entwickeln zu ihren Themen eigene kleine Tänze. www.elbkinder-kitas.de

Förderbetrag: 3.000 Euro

4. **„Alte Schule – Eine Wanderung den Energieberg hinab“** / Theater am Strom: Mit mindestens drei Klassen der Schulen im Bildungszentrum „Tor zur Welt“ wird der Schwerpunkt des Theaterspektakels zur Schulgeschichte in Georgswerder auf dem Gelände des Schulstandortes Rahmwerder gelegt und die nähere Umgebung mit einbezogen. Das Publikum wird von den mitwirkenden Schüler/innen (Jahrgangsstufen 3 und 4) von Szene zu Szene an verschiedenen Orten geführt. Auch Live-Musiker wirken in dem Projekt mit. www.theateramstrom.de

Förderbetrag: 5.000 Euro

5. **Fantastische Teens** / die Erzähl- und Schreibwerkstatt, ein Projekt für geflüchtete Jugendliche: Unbegleitete Flüchtlinge zwischen 15 und 20 Jahren werden mit Hilfe von professionelle ausgebildeten Schreibtrainern an das Schreiben und hier insbesondere an das Erlernen und Anwenden der deutschen Sprache herangeführt. Das Thema „Neue Heimat“ wird mit Schreibspielen entwickelt. Am Ende werden die im Workshop entstandenen Geschichten bei einem öffentlichen Lesefest vorgetragen. www.fantastischeteens.de

Förderbetrag: 4.000 Euro

6. **„Wilhelmsburger Wintermärchen 2016“** / Honigfabrik: Kinder im Alter zwischen 6 und 11 Jahren begleiten in Form von Workshops und Probenbesuchen den gesamten Produktionsprozess der professionellen Kindertheaterproduktion. Die teilnehmenden Kinder setzen sich mit den Themen und der ästhetischen Gestaltung des Stücks auseinander und bringen eigene Ideen in die Stückentwicklung mit ein. Die Inszenierung zum Thema „Träume“ wird in der Vorweihnachtszeit in der Honigfabrik aufgeführt. www.honigfabrik.de/

Förderbetrag: 3.500 Euro

7. **„Siebdruck-Karawane Süderelbe“** / Förderverein Neuwiedenthal e.V.: Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren können an dem Projekt teilnehmen. Die Siebdruck-Karawane wird an jeweils zwei Terminen in Neuwiedenthal, in der Siedlung Fischbek-Sandbek und in der Seehofsiedlung in Neuenfelde halt machen und die besondere Form der Drucktechnik auf Textil den Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit einer Künstlerin nahebringen. http://neuwiedenthal.de/wegw/kinder/

Förderbetrag: 3.000 Euro

8. **„Planet Willi“ /** Birte Müller und Hamburger Kinderbuchhaus: „Planet Willi“ bietet Workshops und Lesungen für Kinder zum Thema Behinderung an. Die Veranstaltungen bestehen aus einem Lesungsteil, einem intensiven Gespräch und einem praktischen Teil, in dem die Kinder selber malen, sowie aus dem Betrachten der ausgestellten Originale im Kinderbuchhaus. Bei den Lesungen zum Bilderbuch „Planet Willi“ werden die Bilder als Projektion an der Wand gezeigt. Zu jeder Seite des Buches gibt es eine musikalische Klangcollage, um auch die Sinne der Kinder anzusprechen, deren Stärken im Visuellen, Musischen und Emotionalen liegen. Die teilnehmenden Kinder lernen auch ein wenig Gebärdensprache und können am Ende eines Workshops ihren eigenen Wunschplaneten malen. www.kinderbuchhaus.de

Förderbetrag: 6.000 Euro

9. „**KRASS Festival“** / Kunstwerk e.V: Das „KRASS Festival“ ist ein inter-multi-transkulturelles Festival auf Kampnagel. Über zwei Wochen wird ein genreübergreifendes Programmmit Theater, Performance, Tanz, Musik, Filme, Vorträgen und Diskussionen präsentiert, das sich unter künstlerischen Gesichtspunkten mit dem Thema Integration und Interkulturalität auseinandersetzt. Dabei werden gesellschaftspolitische Visionen und Ideen für eine zukünftige transkulturelle Gemeinschaft entwickelt. www.kampnagel.de/2-krass-kultur-crash-festival

Förderbetrag: 6.000 Euro

10. **„Willkommenskultur statt Ausgrenzung“** / Hamburger Konservatorium: Mit diesem Musik- und Sprachförderungsprojekt werden Kinder zwischen 12 und 16 Jahren angesprochen, die in der zentralen Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber (ZEA) leben und zum Beispielaus Afghanistan, Syrien, Serbien und Kroatien und kommen. Durch die Zusammenarbeit mit dem Hamburger Konservatorium können diese Kinder ihre musikalischen Fähigkeiten entwickeln und einbringen. Das Ziel ist die Gründung von eigenen Bands, die auch CDs produzieren und sich über das gemeinsame Musizieren sensibel und genau mit der deutschen Sprache auseinandersetzen, unabhängig von der individuellen Herkunft. www.hamburger-konservatorium.de

Förderbetrag: 5.000 Euro

11. **„KCC+Klimagerechtigkeit+Tanz+Theater in Steilshoop“** / Das Haus e.V.: In Zusammenarbeit mit dem Haus der Jugend, der Tanz- und Akrobatikgruppe KCC aus Tansania und der Schule am See werden sich die Kinder und Jugendlichen zum Thema „Klimawandel/-gerechtigkeit“ auseinandersetzen. KCC startet ihren Besuch mit einem

Auftritt auf dem internationalen Stadtteilfest. Anschließend finden Workshops für Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 20 Jahren statt, in denen sie sich mit dem Thema auseinandersetzen, Erfahrungen und Standpunkte austauschen und gemeinsam eine öffentliche Bühnenpräsentation mit unterschiedlichen künstlerischen Mitteln entwickeln. www.hdj-steilshoop.de

Förderbetrag: 1.800 Euro

12.) **„Sommerakademie“** / Hamm e.V.: Kinder zwischen 6 und 12 Jahren aus Hamm und der Flüchtlingsfolgeunterkunft in Hamm begegnen sich zusammen mit ihren Müttern in der Sommerakademie und erleben zwei Wochen lang zusammen Kulturprogramme wie Tanztheater, Beatboxing, Fotografie, Malen oder gemeinsames Kochen. Die Sommerakademie soll der Auftakt für regelmäßige Begegnungen werden, um damit über Kultur Vertrauen zu entwickeln und die Sprachvermittlung zu unterstützen. Am Ende zeigen alle teilnehmenden Kinder beim Kinderfest im Hammerpark, wie die gemeinsame kulturelle Arbeit ihr Erfahrungsspektrum und Selbstbewusstsein gestärkt hat.

Förderbetrag: 3.000 Euro

13. **„Das Böse“** / Die AZUBIS: Das Theaterprojekt für Schüler/innen der 4. bis 6. Jahrgangsstufe beschäftigt sich mit dem Thema „Das Böse“. Die teilnehmenden Schüler/innen werden sich gemeinsam mit den moralischen Kategorien Gut und Böse, mit Ängsten und der Faszination des Abseitigen beschäftigen. Nach Auseinandersetzung und Rechercheworkshops zum Thema wird am Ende ein Theaterstück entwickelt, das in den Klassenzimmern Hamburger Schulen aufgeführt wird. Kontakt: caroline-heinemann@web.de

Förderbetrag: 3.000 Euro

14. **„Du bist Dein Song“** / Alexander Raytchev: Der Musikworkshop richtet sich an Schüler/innen ab der 7. Klasse der Gesamtschule Niendorf. Die Teilnehmenden lernen im Workshop Gesangstechniken und beschäftigen sich mit der Struktur und dem Aufbau von Songs. Im Juli 2016 ist ein Auftritt im Rahmen des „Tags der offenen Tür“ geplant. Kontakt: a.raytchev@gmx.de

Förderbetrag: 5.400 Euro

15. **„Die große Wörterfabrik“** / Freie Kulturinitiative Jenfeld: Kinder zwischen 8 und 10 Jahren entwickeln ein eigenes Theaterprojekt. Als Impuls dient das Bilderbuch „Die große Wörterfabrik“ vom Agnes de Lestrade. Damit soll vor allem das Bewusstsein für Sprache in den Mittelpunkt gerückt werden. Angeregt von dem Buch werden die Kinder passend zum Thema eigene Szenen entwickeln. Am Ende wird es eine öffentliche Präsentation geben. www.quadriga-hamburg.de

Förderbetrag: 4.000 Euro

16. **„Zu Hause in einem fremden Land“** / Theater Zeppelin e.V.: In diesem Projekt wird ein Dokumentarfilm über geflüchtete Jugendliche entstehen. Dafür werden zwei Theaterkurse, an denen geflüchtete Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren teilnehmen, filmisch begleitet. Ein Ziel dabei ist es, aktiv zwischen den Kulturen und Integration zu vermitteln. Die jugendlichen Flüchtlinge in den jeweiligen Theaterkursen setzen sich mit ihren persönlichen Themen auseinander, die in den Theaterstücken umgesetzt werden. www.theaterzeppelin.de

Förderbetrag: 3.900 Euro

17. **„Das SCHRIFTBILDER-Buch“** / Kulturhaus Dehnheide e.V. / Kulturpunkt im Barmbek Basch: An dem partizipativen Kunst-/Buch- und Ausstellungsprojekt können Kinder der 2. bis 4. Klasse aus dem Stadtteil Barmbek Süd teilnehmen. Die teilnehmenden Kinder gestalten frei mit künstlerischen Mitteln, wobei der Fokus auf den unterschiedlichen Schriften der Kulturen liegt. www.barmbek-basch.info

Förderbetrag: 3.000 Euro

18. **“Heimat"** / Ernst Deutsch Theater: In der Spielzeit 2016/2017 initiiert das Ernst Deutsch Theater das Jugendgroßprojekt „"Heimat“" im Rahmen des Plattform Festivals. Dem Jugendgroßprojekt wird eine literarische Vorlage zugrunde liegen. Vier Jugendgruppen arbeiten zunächst an eigenen Projekten. Am Ende werden die einzelnen Projekte vom Regisseur Martin Kreidt zu einer Gesamtinszenierung zusammengeführt und im Rahmen des Plattform Festivals aufgeführt. www.ernst-deutsch-theater.de und www.plattform-festival.de

Förderbetrag: 7.000 Euro

19. **„Survivor oder Ich bin´s Baby“** / ghettoakademie / Inner Rise: Für diese theatrale Begegnung des interkulturellen Jugendensembles mit Jugendlichen zwischen 15 und 21 Jahren werden Workshops angeboten, in denen sich die Teilnehmenden dem Thema Überlebensstrategien heutiger postmigrantischer Jugendlicher im Dickicht der Städte annähern sollen. Mit welchen Mitteln behalten sie gute Laune? Wie stellt sich Deutschland in ihren Augen dar? Wie beurteilen sie die Flüchtlingskrise? Das interkulturelle Jungendensemble geht in den Austausch mit Jugendlichen, die gerade erst in Deutschland angekommen sind, um voneinander zu lernen. Am Ende soll ein Tanz- und Theaterprojekt entstehen, dass beim „eigenarten Festival“ Premiere feiern soll. www.ghettoakademie.de

Förderbetrag: 4.000 Euro

20. **Mandolinenorchester** / Kulturladen St. Georg: Kinder erlernen das Mandolinenspiel und erarbeiten sich im Mandolinenorchester des Kulturladens St. Georg ein internationales Repertoire. Das von Ali Shibly initiierte und geleitete Orchester besteht aktuell aus 30 Kindern und Jugendlichen (5 bis 16 Jahre), viele von ihnen mit Migrationshintergrund. www.kulturladen.com

Förderbetrag: 4.500 Euro

21. **„Mach mal ´ne Pause, eine musikalische Lesereise in der Mittagspause“** / Kleine Leseratten e.V.: Schüler/innen zwischen 10 und 16 Jahren der Stadtteilschule Am Hafen/Neustadt erhalten die Möglichkeit, in ihrer Mittagspause wöchentlich an verschiedenen Lesungen teilzunehmen. Die Verbindung zwischen live Cello-Musik und Literatur soll bei den Schüler/innen sowohl die Lust auf das Lesen als auch das Interesse für das Instrument Cello und für klassische Musik wecken. Mit Fragen können die Schüler/innen aktiv in die Geschichte eingebunden werden.
www.kleineleseratten.de

Förderbetrag: 1.500 Euro